

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Ostseehafen

Es ist mir ganz unmöglich, zur Genüge das Glück zu preisen, daß mir die deutscheste aller Eigenschaften mit ins Blut gemischt worden ist: nicht leben zu können ohne die freie Natur und alle Dinge, die auf Erden geschehen, geringe zu achten gegen ihre Ereignisse und Wunder. Zeiten gibt es, wo mir's wichtiger ist, daß die Weilchen im September zum zweiten Male blühen, als wer gerade leitender Minister sein mag. Ich kann gar nicht sagen, wie das ein Leben in beständigem Wohl laut erhält, jung macht und unerreichbar für Sorgen, die unser unwert sind. Ja, selbst in diesen furchtbaren Tagen, die man vor Jammer und Weh um das herrliche Blut, das da fließt, oft nicht zu übersehen glaubt, erweist sich die wunderbare Retterkraft. Eine Stunde tiefen Sichversenkens unter Bäumen, und alles Leid ist ferner und kleiner, der Mut wieder frisch und jede Arbeit findet uns freudig.

Hier wäre es so recht zum Sichauflösen in Himmel, Wald und Seeferne; hier ist Eichendorffslandschaft und der innigste und naturnaheste unter den deutschen Dichtern hat hier